

Juristische Methodik

mit Technik der Fallbearbeitung

Bearbeitet von
Prof. Dr. Peter Schwacke

5., überarbeitete Auflage 2011 2011. Taschenbuch. XIII, 210 S. Paperback

ISBN 978 3 555 01536 1

Format (B x L): 15,5 x 23,2 cm

Gewicht: 340 g

[Recht > Rechtswissenschaft, Nachbarbereiche, sonstige Rechtsthemen > Methodenlehre, Rechtstheorie](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	IX
Abkürzungsverzeichnis	X

Erster Abschnitt: Methodik der Rechtsgewinnung

1	Gegenstand und Ziel	1
2	Recht – Rechtsordnung – Rechtssatz	3
2.1	Recht und Rechtsordnung	3
2.1.1	Elemente der Rechtsordnung	3
2.1.2	Objektives Recht	9
2.2	Rechtssatz und Rechtsordnung	10
2.2.1	Rechtsquellen	11
2.2.2	Geltung von Rechtssätzen	13
2.2.3	Anwendbarkeit und Konkurrenz von Rechtssätzen	17
3	Der Rechtssatz	22
3.1	Die Struktur eines Rechtssatzes	22
3.2	Die Bestandteile eines Rechtssatzes im Einzelnen	25
3.2.1	Tatbestand	25
3.2.2	Rechtsfolge	28
3.3	Arten von Rechtssätzen	28
3.3.1	Überblick	28
3.3.2	Vollständige Rechtssätze	29
3.3.3	Unvollständige Rechtssätze	31
3.4	Normengefüge	41
3.5	Begrifflichkeit und Bestimmtheit von Rechtssätzen	45
4	Die Rechtsanwendung	51
4.1	Ziel und Anwendungslehren	51
4.2	Die Lehre von der Subsumtion	52
4.2.1	Der allgemeine Syllogismus	53
4.2.2	Der juristische Syllogismus	54
4.3	Der äußere Ablauf der Rechtsanwendung	56
4.4	Das Verfahren der Rechtsanwendung im Einzelnen	57
4.4.1	Aufbereitung des Sachverhalts und Bestimmung der rechtlichen Frage	57
4.4.2	Bestimmung und Aufbereitung der einschlägigen Normen	59
4.4.3	Das Subsumtionsverfahren	64
4.4.4	Bestimmung und Konkretisierung der Rechtsfolge	77
5	Die Rechtsauslegung	80
5.1	Gegenstand, Aufgabe und Sinn der Auslegung	80
5.2	Auslegungslehren	85
5.3	Die Auslegungskriterien	88
5.3.1	Wortsinn (grammatische Auslegung)	89

Inhaltsverzeichnis

5.3.2	Kontext (systematische Auslegung)	93
5.3.3	Entstehungsgeschichte (historische Auslegung)	97
5.3.4	Zweck (teleologische Auslegung)	99
5.4	Regeln zur Auslegung	106
5.4.1	Auslegungsziel und Auslegungskriterien	106
5.4.2	Das Verhältnis der Auslegungskriterien zueinander	107
5.4.3	Argumentationsmethoden – Topik	109
5.5	Sonderprobleme der Auslegung	113
5.5.1	Ausnahmevorschriften	113
5.5.2	Unbestimmte Rechtsbegriffe, Generalklauseln, Rechtsgrundsätze	114
5.5.3	Gewohnheitsrecht	115
5.5.4	Richterliche Entscheidungen	115
5.5.5	Verfassungsrecht	116
6	Die Rechtsfortbildung	121
6.1	Gegenstand, Aufgabe und Grenzen der Rechtsfortbildung	121
6.2	Rechtsfortbildung im gesetzlichen Rechtsraum: Die Ausfüllung von Lücken	125
6.2.1	Der Lückenbegriff	125
6.2.2	Lückenarten	127
6.2.3	Verfahren zur Lückenschließung im Überblick	129
6.2.4	Die Verfahren zur Schließung offener Lücken	130
6.2.5	Die Verfahren zur Schließung verdeckter Lücken	140
6.3	Gesetzesübersteigende Rechtsfortbildung	144
7	Fazit: Der Weg zur Antwort auf die Rechtsfrage	146
8	Einflussfaktoren der Rechtsgewinnung	149

Zweiter Abschnitt: Technik der Fallbearbeitung

1	Klausurtechnik	153
1.1	Allgemeines	153
1.2	Erfassen des Sachverhalts	154
1.3	Aufbereiten der Fragestellung	158
1.4	Aufsuchen der einschlägigen Norm(en)	162
1.5	Festlegen der Prüfungsreihenfolge und Skizzieren des Lösungswegs	166
1.6	Niederschrift	171
1.6.1	Formales	171
1.6.2	Stilistisches	172
1.6.3	Allgemeine Regeln zur Ausarbeitung der Lösung	173
1.6.4	Gutachten- und Bescheidtechnik	181
2	Die Hausarbeit	191
2.1	Allgemeines	191
2.2	Die Themenarbeit	195
	Sachverzeichnis	197